Objekttyp:	Issue
Zeitschrift:	Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band (Jahr):	46 (1928)
Heft 112	
PDF erstellt	am: 28.04.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

le officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di com

ausgenommen Sonn- und Feiertage

dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel Rapports économiques et statistique sociale Supplemento mensile

Redaktion und Administration:

Handelsabtellung des Eldgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24,30, halbjährlich Fr. 12,30, vierteljährlich Fr. 630; Bellage; Fr. 12,30; 5,30; 830 — Ausland: Zuschlag des
Porto — Es kann nur bei der Post abonnlert werden — Preis einzelner
Nummern 15 Cits. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis:
50 Cts. die seehsgesnaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département lédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30; Supplément: Fr. 12.30; 5.30; 3.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annoncess Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de celonne (l'étranger ef5 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Bifanzen von Aktien-gesellschaften. — Bifans de sociétés anonymes. — Bifanze di società anonime.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Wittellungen — Communications — Communications — Communications — Wiedereröfinnig des Zollamtes für die Abfertigung von Reisendengepäck in Interlaken — Réouverture du bureau de douane à Interlaken pour l'expédition des bagages. / Luftpostverkehr 1928. — Service postal aérien 1928. / Telephonverkehr mit Danemark. — Relations téléphoniques avec le Danemark. / Postaberweisungsdienst mit Frankreich. — Service des virements postaux avec la France. / Erweiterungen der Sprechbeziehungen mit Frankreich. — Extension des relations téléphoniques avec la France. / Schwiezrischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Entscheid vom 10. Mai 1928 die auf den Inhaber lautende, zu 5 % verzinsliehe Obligation des Kantons Basel-Stadt Nr. 148426 vom Jahre 1922 übor Fr. 1000 und die dazu gehörouden Zinseoupons, auf 31. Mai 1925 u. ff., nach Ablauf der Auskündigungsfrist für kraftlos erklärt. (W 168)

Basel, den 12. Mai 1928.

Zivilgerichtsschreiherei.

Tribunal de première instance de Genève

Nous, président du Tribunal de première instance de descrete de l'annulation du 20 octobre 1927, relative à la production et à l'annulation éventuelle des 500 actions de Publicitas S. A., no 511 à 610, 1911 à 2000, 3001 à 3310, et de leurs coupons de juin 1927 et suivants, attachés. En conséquence: Supprimons la défense de payer contenue dans cette ordonnance.

G. 7. (W 170)

P. Veillon.

Tribunal de première instance de Genève

Nous, président du Tribunal de première instance, rapportons notre ordonnance du 20 octobre 1927, relative à la production et à l'annulation éventuelle des 500 actions de Publicitas S. A., nº 3311 à 3810, et de leurs coupons de juin 1927 et suivants, attachés.

En conséquence: Supprimons la défense de payer couteuue dans cette ordonnance.

G. 6. (W 169)

P. Veillon.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo
1928. 2. Mai. Badertscher-Vakuumbremse Aktiengesellschaft, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1928, Seite 27). In ihren ausserordentliehen
Generalversammlungen vom 29. März 1928 und 16. April 1928 habeu die Ak-Generalversammlungen vom 29. März 1928 und 16. April 1928 habeu die Aktionäre die Volleinzahlung ihres Fr. 200,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert. Sodann wurde die Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 350,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe weiterer 150 Namenaktien zu je Fr. 1000. Johann Badertscher, in Zürich 6, tritt der Aktiengesellsehaft, gemäss Vertrag vom 29. März 1928, seine sämtlichen Reehte aus seinen zum Patent angemeldeten Erfindungen betreffend Verbesserung der Vakuumbremse, einschliesslich spätern zusätzlichen Erfindungen und Verbesserungen derselben ab, zum Preise von Fr. 30,000 gegen Uebergabe von 30 voll liberierten Gesellsehaftsaktien. Gleichzeitig wurden die §§ 3 und 6 der Gesellschaftststatuten revidiert und Abs. 1 von § 6 eliminiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 350,000, zerfallend in 350 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Einteilung in Aktien Serie A und Serie B ist damit aufgehoben. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Max Schuler, Fabrikant, von Glarus, in Zürich. Der Genannte führt Kollektivuntersehrift, Die bisherige Einzelunterschrift des Verwaltungsratspräsidenten Otto J. Badertseher ist ersetzt durch eine Kollektivuntersehrift. Es führen nunmehr die sämtlichen Verwaltungsratsmitglieder unter sich je zu zweien kollektiv für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Untersehrift. die rechtsverbindliche Untersehrift.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

Autogarage. — 1928. 10. Mai. Inhaber der Firma Johann Stähli, in Schüpfen, ist Johann Stähli, von und in Schüpfen. Autogarage. Bei der

Bureau Bern

Pharmazeutische, chemische Produkte usw. — 26. April/
10. Mai. Unter der Firma Medica A. G. (Medica S. A.) (Medica Ltd.) gründet sich, mit Sitz in Beru, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweek hat: a) Fabrikation und Vertrieb pharmazeutischer, kosmetischer und sonstiger

chemischer Produkte; b) Import und Export von Drogen und Chemikalien; e) Uebernalmne von Vertretungen aus dieser oder andern Branchen; d) Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen; e) Erwerb ähnlicher Unternehmungen; f) Gründung von Zweigniederlassungen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 20. April 1928 aufgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbesehränkt. Das Gesellschaftskipital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautendo Aktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Philipp Fischer, Chemiker, von Offenbach a. M., in Bern, Sachwerte (Füllrichter, Tuben 1894) gemäss besonderem Verzeichnis vom 20. April 1928 für den Preis von Fr. 14,500, wofür ihm 29 Aktien zu Fr. 500 übergeben werden. Die Bekanntunachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und bezeichnet die zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft ermächtigten Personen. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat einzig aus: Friedrich Janett, von Fideris (Graubüuden), Chemiker, in Bern, welcher ebenso wie der Prokurist Philipp Fischer, von Offenbach a. M. (Deutsehland), Chemiker, in Bern, einzeln für die Gesellschaft zeichnet. Gesehäftslokal: Luisenstrasse Nr. 7 in Bern.

Nr. 7 in Bern.

9. Mai. Dio Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche & Mostereigenossenschaft Kirchlindach & Umgebung, mit Sitz in Kirchlindach (S. H. A. B. Nr. 155 vom 5. Juli 1924, Seite 1144 und dortige Verweisung), hat in der Hauptversammlung vom 19. November 1927 am Platze des ausgetreteuen Vizepräsidenten Fritz Lehmann neu gewählt: als Vizepräsidenten den bisherigen Beisitzer Ernst Meyer, Landwirt, von Kirchdorf, in Herrenschwanden. Als neuer Beisitzer wurde gewählt: Ernst König, Landwirt, von Deisswil, in Oberlindach: Dio Unterschrift des Fritz Lehmanu ist erlosehen. Präsident oder Vizepräsident zeiehnen kollektiv mit dem Sekretär.

Firm enschilder, Reklame. — 9. Mai. Die Firma Fred. A. Gerster («Arco»), Firmenschilder uud moderne Reklame, in Bern (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1924, Seite 666), ist infolge Aufgabe des Gesehäftes erlosehen.

Autogarage, Vertretungen. — 9. Mai. Walter Binz und Adolf

Firm en schilder, Reklame. — 9. Mai. Die Firma Fred. A. Gerster (akroo.), Firmenschilder und moderne Reklame, in Bern (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1924, Seite 666), ist infolge Aufgabe des Geschäftes probsehen.

Aut og arage, Vertretungen. — 9. Mai. Walter Binz und Adolf Binz, beide von Solothurn, in Bern, haben unter der Firma Gebr. Binz, in Koniz, eine Kollektivgesellschaft eingegaugen, welche am 9. Mai 1928 ihren Anfang nahm. Auto-Garage und Vertretungen von Motorrädern.

Strumpfgeschäft — 10. Mai. Inhaber der Firma Nochum Winitzki, in Bern, ist Nochum Winitzki, von Zürich, in Bern. Strumpfspezialgeschäft unter der Enseigner estrümpfspalasis. Spitalgasse 4.

Strümpfe, Wollwaren. — 10. Mai. Die Firma Salomon, Strümpfe Wollwaren usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 126 vom 3. Juni 1926, Seite 1005 und dortige Verweisung), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. Mai. Die Genossenschaft Pensionskasse, Pensionskasse für das Personal der Zentralverwaltung der Schweiz. Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1926, Seite 101 und dortigo Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 5. Marz 1928 ihre Statuten revidiert. Dadurch werden die bisher publizierten Bestimmungen mit Wirkung ab 19. November 1927 abgeändert wie folgt. Zur Erganzung der Fürsorgeeinrichtungen für das Personal der Zentralverwaltung der Schweizerischen Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft besteht unter dem Namen -Pensionskasse eine Genossenschaft mit Sitz in Bern. Die Pensionskasse beizumtes. Alter erreich haben, bzw. Ihren Witwen und Waisen Pensionen auszuriehten. Das Grundkapital der Pensionskasse wird gebildet aus dem in den Jahren 1896 bis 1918 unter dem Namen Arudidenfonds in den Büchern der Gesellschaft den Momen Littigliedschaft der Pensionskasse wird nach fün Dienst- oder Arbeitsjahren, jedoch nicht vor dem 25. Altersjahr erlange Abfrügen. Schweizung des Mitchern lässt. In hesondern Fällen entscheidet der Vorstand mit Genehmigungsvorbehalt der Kasse beizulegen, wonach sie nicht mit Geneh

gegenüber Dritten und vor Gericht. Er führt die Geschäfte der Pensionskasse nach den Statuten und dem Beschlüssen der Generalversammlung. Zur Zeichnung für die Pensionskasse sind der Präsident oder Vizepräsident gemeinsam mit einem weitern Mitgliede des Vorstandes berechtigt. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Rudolf Walthard-Bertsch, als Präsident; Jakob Gyger-Stalder, als Vizepräsident; Ernst Läderach, Walter Brügger und Walter Schneider, als Mitglieder, alle die bisherigen.

Färberei, ehemische Waschanstalt.— 10. Mai. Inhaber der Firma Gerber-Schönthal, in Bern, ist Otto Alexander Gerber allié Schönthal, von Sumiswald, in Bern. Kleiderfärberei und chemische Reinigungsanstalt Freiestrasse 58 a.

10. Mai. In der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

10. Mai. In der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 23. März 1928 der Firma Schuhhaus zum Bären Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. Juli 1927, Seite 1518), wurde die Verlegung des Gesellschaftssitzes von Bern nach Lausanne beschlossen. Gestützt hierauf wird diese Firma im Handelsregister von Bern

Bureau Burgdorf

Säge und Holzhandel. — 10. Mai. Die Firma F. Lüthi, Säge- und Holzhandel, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 278 vom 13. November 1895), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Fraubrunnen

Bureau Fraubrumen

10. Mai. Die Konsumgenossenschaft Schönbühl und Umgebung, in Schönbühl, Gemeinde Urtenen (S. H. A. B. Nr. 305 vom 31. Dezember 1917, Scite 2035), hat in den Hauptversammlungen vom 3. Dezember 1921 und 19. November 1927 die Statuten vom 23. Januar 1916 revidiert. Die eingetragenen Tatsachen haben folgende Aenderungen erfahren. Zur Fahrung der rechtsverbindlichen Unterschrift bezeichnet der Verwaltungsrat drei Mitglieder oder Beamte der Genossenschaft. Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst in seiner ersten Sitzung nach der ordentlichen Hauptversammlung, indem er jeweilen auf die Dauer eines Jahres aus seiner Mitte einen Präsidenten, Vizepräsidenten und Sekretär wählt. Der Verwaltungsrat bezeichnet die Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen sollen. In den Hauptversammlungen vom 21. November 1925, 27. November 1926 und 19. November 1927 sind in den Verwaltungsrat als Mitglieder gewählt worden:

1. Gottfried Tschanz, von Oppligen, Sattler, im Sand, Gemeinde Moosseedorf; 2. Alfred Berger, von Oberthal, Bahnarbeiter, in Moosseedorf; 3. Johann Schüpbach, von Arni, Pferdewärter, in Schönbühl; 4. Adolf Blaser, von Trubschachen, pens. Bahnarbeiter, in Urtenen; 5. Alfred Zutter, von Wahlern, Pferdewärter, in Bäriswil; 6. Rudolf Müller, von Höfen, Pferdewärter, in Schönbühl; 7. Ernst Beutler, von Trubschachen, Pferdewärter, in Schönbühl; 8. Gottlieb Strahm, von Walkringen, Pferdewärter, in Urtenen; 9. Walter Knörri, von Urtenen, Bahnangestellter, in Mattstetten; 10. Fritz Wenner, von Etzelkofen, Schreiner, in Schönbühl; 11. Ernst Lehmann, von Rücggisberg, Pferdewärter, in Schönbühl, Fritz Salzmann, Jakob Alder, Johann Acbersold, Robert-Feller, Fritz Hubacher, Albert Friedli und Samuel Rufer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ersatzmänner sind:

1. Friedrich Lüthi, von Langnau, Maler, in Moosseedorf. Die letztern drei ersetzen die bisherigen Ersatzmänner Johann Luginbühl, Gottfried Hubacher und Karl Rucht. In seiner Sitzung vom 25. November 1927 hat sich der Verwaltungsra

Bureau Interlaken

Bureau Interlaken

10. Mai. Die Aktiengescllschaft unter der Firma «Securitas» Schweizerische Bewachungsgesellschaft (aSecuritas», Société générale suisse de surveillance) («Securitas», Sociétà generale svizzera di sorveglianza), mit Sitz in Bern und Zweigniederlassung in Interlaken (S. H. A. B. Kr. 119 vom 23. Mai 1927, Seite 947), erteilt ihrem Verwaltungsratsmitglied Jakob Spreng, von Graben bei Herzogenbuchsee, Inspektor, in Bern, Einzelunterschrift. Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden Max Oettinger, in Basel. In der Generalversammlung vom 24. März 1928 sind, ohne Unterschriftsberechtigung, neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Anton Stiffler-Vetsch, Hotelier, von und in Davos, und Karl Hässig, Kaufmann, von Schänis (St. Gallen), Konsul, in Basel.

Bureau de Moutier

Bureau de Moulier

10 mai. La société anonyme Société Immobilière de Tavannes, a, dans son assemblée générale du 19 mars 1928, revisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisso du commerce du 16 avril 1892, n° 93, pago 369, et dans celle du 10 novembre 1925, n° 262, page 1881: La raison sociale est changée et remplacée par la raison suivante: Société Immobilière de Tavannes S. A. Le conseil d'administration est composé de 7 membres au lieu de 9 membres. Les autres points publiés antérieurement n'ont pas subi de modifications. Les nouveaux statuts modifiés portent la date du 19 mars 1928. Le conseil d'administration est composé comme suit: président: Paul Schlup, négociant et maire, de la Rütti, à Tavannes, ci-devant vice-président, en lieu et place de Louis Maeder; vice-président: Louis Maeder, de Mühleberg, directeur, à Tavannes, ci-devant président, en lieu et place de Paul Schlup; secrétaire: Yvan Etienne, de Tramelan-Dessous, maître-secondaire, à Tavannes, titulaire actuel; caissier: Hippolyte Tièche, de Reconvilier, gérant, à Tavannes, en lieu et place d'Emile Zysset; dont la signature est éteinte; membres-adjoints: Bernard Corfu, négociant, à Tavannes, titulaire actuel; caissier: Hippolyte Tièche, de Reconvilier, gérant, à Tavannes, en remplacement do Victor Voutat et André Paroz. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président ou du vico-président avec le secrétaire ou le caissier.

Horlogorie.— 10 mai. La raison sociale Onésime Favret, à Tavannes (F. o. s. du c. du 28 décembre 1922, n° 292, page 2392), a changé son genre de commerco de bois, paille et fourrage, en fabrication et vento d'horlogerie.

Bureau de Porrentruy

Importation. Exportation et e. 10 mis Lo chef de le

Bureau de Porrentruy

Bureau de Porrentruy

Importation, Exportation, etc. — 10 mai. Lo chef de la maison Louis Dubail, à Porrentruy, est Louis Dubail, fils de Louis, do et à Porrentruy, qui donne procuration à Paul Frainier, fils de Joseph, de Fregiésourt, demeurant à Porrentruy. Importation, exportation et commissions.

10 mai. Banque Populaire Suisse arrondissement de Porrentruy (Schweizerische Volksbank) (Banca Popolare Svizzera) (F. o. s. du c. des 10 août 1906, n° 337, page 1345, et 10 janvier 1928, n° 7, page 45). Dans sa séance du 5 avril 1928, l'administration a nommé en qualité de directeur de la succursale de Porrentruy, en remplacement de feu Louis Hertling, Robert Eborhard, originaire de Jegenstorf, à Porrentruy, jusqu'ici fonctionnaire à la

succursale de Genève, lequel engagera l'établissement de Porrentruy par sa signature sociale collective.

Bureau Thun

Elektrische Installationen. — 8. Mai. Die Firma Ernst Sutter, Elektrisches Installationsgeschäft, in Thun (S. H. A. B. Nr. 95 vom 12. März 1923, Seite 497), wird infolge Ueberganges von Aktiven und Passiven an die nachfolgende Kollektivgesellschaft «Sutter & Cie.», im Handelsregister gestrichen.

Ernst Sntter, von Lenzburg, Installateur, Fritz W. Rieder, Kaufmann, von Thun und Gysenstein, und Fritz Bärfuss, von Eggiwil, Konstruktenr, alle wohnhaft in Thun, haben unter der Firma Sutter & Cie, mit Sitz in Thun, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1928 begonnen hat. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Ernst Sutter» übernommen. Elektrische Unternehmungen und Radio. Pestalozzitrasso 10

strasso 10.

10. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Securitas» Schweizerische Bewachungsgesellschaft («Securitas» Société générale suisse de surveillance) («Securitas», Sociétà generale svizzera di sorveglianza), mit Hauptsitz in Bern, Zweigniederlassung in Thun (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1927, Seite 808 und dortige Verweisung), erteilt ihrem Verwaltungsratsmitglied Jakob Spreng, von Graben bei Herzogenbuchsee, Inspektor, in Bern, Einzelunterschrift. Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden Max Oettinger. in Basel. In der Generalversammlung vom 24. März 1928 sind, ohne Unterschriftsberechtigung, neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Anton Stiffler-Vetsch, Hotelier, von und in Davos, und Karl Hässig, Kaufmann, von Schänis (St. Gallen), Konsul, in Basel.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

Mercerie, Kinderkleider etc. — 1928. 10. Mai. Inhaberin der Firma Emma Imfeld-Sigrist, in Sarnen, ist Emma Imfeld-Sigrist, von und in Sarnen. Woll- und Merceriewaren, Kinderkleider.

Sattlerei, Bettwaren. — 10. Mai. Inhaber der Firma Anton Wolfisberg, in Sarnen, ist Anton Wolfisberg, von Meienberg (Aargau), in Sarnen. Sattlerei und Bettwarengeschäft.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1928. 9. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Allgemeiner Consumverein Hergiswil, Nidwalden, mit Sitz in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 87 vom 17. April 1925, Seite 645 und dortige Verweisung), ist der Aktuar Josef Waser zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 1. April 1928 ist als Aktuar gewählt worden: Georg Eknauer, Gärtner, von Herznach (Aargau), in Hergiswil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident kollektiv mit dem Aktuar, sowie die beiden Prokuristen, letztere durch Einzelzeichnung.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Bucheggberg

1928. 9. Mai. Die Käsereigesellschaft Balm-Eichholz, Genossenschaft, mit Sitz in Balm b. Messen (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1927, Seite 1641 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Januar 1928 an Stelle von Fritz Trittibach als Präsidenten gewählt: Willy Schluep, Jakobs sel., Landwirt, von und in Balm b. Messen (neu). Die Unterschriftsberechtigung von Fritz Trittibach ist daher erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basîlea-Città

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Radio apparate etc. — 1928. 7. Mai. Unter der Firma « Rameba »
Aktiengesellschaft für Radio-Industrie gründet sich, mit Sitz in Basel, eine
Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Radioapparaten, deren Bestandteilen und Zubehörden, und von weiteren technischen Produkten, sowie der Handel mit diesen Artikeln. Die Gesellschaftsstatuten sind am 3. Mai 1928 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaftsstatuten sind am 3. Mai 1928 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaftsstatuten sind am 3. Mai 1928 festgestellt worden. Die Bekanntmachungen
der Gesellschaft von je Fr. 250, auf den Namen lautend. Die Bekanntmachungen
der Gesellschaft erfolgen, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen
Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Friedrich Merz-Sager, Kaufmann,
von und in Basel. Innere Margarethenstrasse 5.

ziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Friedrich Merz-Sager, Kaufmann, von und in Basel. Innere Margarethenstrasse 5.

Elektrische Armaturen. — 7. Mai. Die im Handelsregister des Kantons Baselland eingetragene Kollektivgesellschaft unter der Firma Buser & Sohn, in Känerkinden, Gesellschafter: Johann Buser-Bollier, in Känerkinden, und Johann Buser-Gerhard, nun in Basel, beide von Zunzgen (Baselland) (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1924, Seite 400), hat am 1. März 1928 den Sitz nach Basel verlegt. Fabrikation patentierter elektrischer Armaturen.

Giessliweg 61.

Giessliweg 61.

Kinematograph. — 7. Mai. Inhaber der Firma Gottlieb Lörtscher, in Basel, ist Gottlieb Lörtscher-Gerber, von Oberwil (Bern), in Basel. Betrieb des Tell-Cinéma. Bruderholzstrasse 39.

7. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Wollhandel A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1926, Seite 582), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. April 1928 ihre Statuten revidiert; die Aendetungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Dr. Marcus Cohn, Advokat und Notar, von und in Basel, und Heinrich Fraenkel-Fürth, Kaufmann, bayrischer Staatsangehöriger, in München. Die Vertretungsbefugnis wurde dahin abgeändert, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Prokuristen nunmehr kolektiv zu zweien unter sich zeichnen. Gartenstrasse 109.

lektiv zu zweien unter sich zeichnen. Gartenstrasse 109.
Velos, Nähmaschinen, Grammophone. — 7. Mai. Die Firma Flora Decker, in Basel (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1927, Seite 2030), Velo- und Nähmaschinenhandlung etc., verzeigt als weitere Natur des Geschäftes Handel in Grammophonen: das Geschäftslokal befindet sich nunmehr

Zwingerstrasse 29.

Beteiligung an Unternehmungen der Bindemittelbranche etc.

7. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Likonia A. G. Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 18. Dezember 1925, Seite 2111/2), hat in der Generalversammlung vom 3. Mai 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt früher publizierten Tatsachen getroffen. Das Gesellschaftskapital von bisher Fr. 3,000,000 ist durch Ausgabe von 20,000 Inhaberaktien zu Fr. 150 auf Fr. 6,000,000 erhöht worden, eingeteilt in 40,000 Aktien von je Fr. 150, auf den Inhaber lau-

7. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Flach-Schreibmaschinen A. G. Basel in Liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1927,

Scite 2010), Vertrieb der von Henry Welti vertretenen Elliott-Fisher-Maschi-nen, ist nach beendigter Liquidation erloschen. 8. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma • Comptoir d'Escompte

de Genève s, in Genf, hat für ihre Zweigniederlassung in Basel unter der Firma Comptoir d'Escompte de Genève Sitz Basel (Siège de Bâle) (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1928, Seite 327), Kollektivprokura erteilt an Franz

Nr. 42 vont 20, Februar 1926, Seite 321, Konektivprokura ertent an Franz Albert Salvi, von Menziken (Aargau), in Basel.

Nahrungsmittel en gros ete. — 8. Mai. Inhaber der Firma Robert Wirz, Sohn (Robert Wirz, fils), in Basel, ist Robert Wirz, von Wenslingen (Baselland), in Basel. Handel in Nahrungs- und Genussmitteln en gros, Gundeldingerstrasse 97.

Textil waren. — 8. Mai. Die Firma Konrad Peter, sen., in Basel (S. H. A. N. 7. 50 von 12. März, 1926, Seite 451), Handel in Textilwaren.

Textilwaren. — 8. Mai. Die Firma Konrad Peter, sen., in Basel (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1926, Seite 451), Handel in Textilwaren

aller Art, ist infolge Verziehtes des Inhabers erlosehen. Wirtsehaft. — 8. Mai. Die Firma Fritz Grütter, in Basel (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1927, Seite 962), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verziehtes

des Inhabers erlosehen.

8. Mai. Unter dem Namen Kinobau Aktiengesellsehaft gründet sieh, mit 8. Mai. Unter dem Namen Kinobau Aktiengeseilsenatt grundet sieh, mit Sitz in Basel, eine Aktiengeseilsehaft, welehe die Erstellung eines Kinos auf der Parzelle III 468 des Grundbuches Basel, Theaterstrasse 4, 6, 8 zum Zwecke hat. Die Gesellsehaft dauert, bis dieser Zweck erreicht ist. Ihre Statuten sind am 21. März 1928 festgesetzt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 Namensaktien von je Fr. 1000. Die gesetzlich vorgesehriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern; als solehe wurden gewählt: Jean Georgopoulos, griechischer Staatsangehöriger, in Basel, Kinobesitzer; Hans Werenfels, von Basel, in Binningen, Direktor, und Dr. Christian Rothenberger, von und in Basel, Advokat. Die Unterschrift führt Hans Werenfels gemeinsam mit Jean Georgopoulos oder mit Dr. Rothen-

berger. St. Alban-Anlage 15.

Besatzartikel etc. — 9. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Jacques Maier & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 282 vom 17. November 1921, Seite 2219), Handel in Besatzartikeln etc., hat sieh infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Jacques Maier-Heim aufgelöst; die

unbeschränkt haftenden Gesellschafters Jacques Maier-Heim aufgelöst; die Firma ist erlosehen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft « Frau Jacques Maier & Cie. », in Basel.

Witwe Ida Maier-Heim und Wally Maier, beide von und in Basel, haben unter der Firma Frau Jacques Maier & Cie., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1928 begonnen und Aktiven und Passiven der erlosehenen Kommanditgesellschaft « Jacques Maier & Cie. », in Basel, übernommen hat. Wwc. Ida Maier-Heim ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin. Wally Maier ist Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 1000 und führt zugleich die Prokura. Handel in Bestzatrikeln und Fournituren en gros und en detail. Medeiourgale und Schnittmuster. Statthaus-

rich noo und unit zugleien die Prokura. Handel in Besatzartikeln und Pouling uren en gros und en détail, Modejournale und Schnittmuster. Statthausgasse 18 und Marktgasse 16.

Antiquitäten. — 9. Mai. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Fritz Stöcklin & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1928, Seite 285), ist der Kommanditär und Prokurist Max Friedrich Schneider in Arlechier webebett.

Arlesheim wohnhaft.

Arlesheim wohnhaft.

Handel, Vertretungen. — 9. Mai. Die Firma *Naamlooze Vennootschap Handel-Maatschappij Macdonald (Macdonald Trading Company), Aktiengesellschaft holländischen Rechtes, mit Sitz Im Haag, mit eiuem Aktienkapital von Fünftausend Gulden (Fl. 5000), bestehend aus 10 auf den Namen lautenden Aktien von Fl. 500, eingetragen im Handelsregister Im Haag am 1. März 1928, hat am 30. April 1928 unter der Firma Naamlooze Vennootschap Handel-Maatschappij Macdonald (Macdonald Trading Company) Im Haag, Zweigniederlassung in Riehen bei Basel, in Rieheu eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 1. März 1928. Die Gesellschaft dauert bis zum 31. Dezember 1952. Der Verwaltungsrat besteht Gesellschaft dauert bis zum 31. Dezember 1952. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sechs Mitgliedern. Mitglieder der Verwaltung sind derzeit: Jan Willem Willekes MacDonald, Kaufmann, in Badenweiler, Antoinetta Eleonora Feltmann-Vroesom de Haan, in Riehen, und Johannes Antonius van der Hoeven, Kaufmann, Im Haag, alle niederländische Staatsangehörige. Direktor mit Einzelunterschrift ist Carl Fritz Feltmann, niederländischer Staatsangehöriger, in Riehen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch eingesehriebenen Brief an die Aktionäre und in den vom Gesetze vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist berechtigt obiger Direktor Carl Fritz Feltmann, mit Einzelunterschrift. Natur des Geschäftes: Handel in Waren, auch für Rechnung von Dritten, Uebernahme von Vertretungen im In- und Auslande. Burgstrasse 56, in Riehen.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

1928. 10. Mai. Inhaber der Firma Jakob Roost, Uhren & Bilonterie, in Beringen, ist Jakob Roost, von und in Beringen. Handel in Uhren und Bi-

10. Mai. Die Aktiengescllschaft unter der Firma « Securitas », Schweizeri-10. Mai. Die Aktiengesclischaft unter der Firma « Securnas », Schweizerische Bewachungsgesclischaft (« Securitas », Société générale suisse de surveillance) (« Securitas », Société generale svizzera di sorviglianza), mit Hauptsitz in Bern und Filiale in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1927, Scite 754), ertellt ihrem Verwaltungsratsmitglied Jakob Spreng, von Graben bei Herzogenbuchsce, Inspektor, in Bern, Einzelunterschrift. Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden Max Oettinger, in Basel. In der Generalversammlung vom 24. März 1928 sind, ohne Unterschriftsberechtigung, neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Anton Stiffler-Vetsch, Hotelier, von und in Davos, und Karl Hässig, Kaufmann, von Schänis (St. Gallen), Konsul, in Basel. len), Konsul, in Basel.

Aargau - Argovie - Argovia

Aargau — Argovie — Argovia

Fahrradfabrik, Autogarage usw. — 1928. 10. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Waibel & Cie., Rahmen- und Fahrradwerke, Autogarage, in Aarau (S. H. A. B. 1927, Seite 1641/42), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Waibel & Cie.».

Jakob Waibel-Rebetez, von Bökten (Baselland), in Aarau, mit seiner Ehefrau Marie geb. Rebetez in vertraglicher Gütertrennung lebend; Josef Erni, sen., und Ernst Erni, jun., beide von und in Luzern, haben unter der Firma Waibel & Cie., in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1928 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Waibel & Cie.». Fabrikation von Farrädern und Fahrradbestandteilen, Handel mit solchen und verwandten Artikeln. Küttigerstrasse Nr. 26.

Leinenweberei, Zwirnerei. — 10. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Sommer & Cie., Bunt- und Leinenweberei, Zwirnerei, in Vordemwald (S. H. A. B. 1927, Seite 1900), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesell-schaft «Sommer & Cie.»,

Werner Sommer, von Schlatt (Zürich) und Zofingen, in Zofingen, und Hans Schoop, von Zürich, in Olten, haben unter der Firma Sommer & Cie., in Vordemwald, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 31. März 1928 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erlosehenen Kollektivgesellschaft «Sommer & Cie». Buntweberei und Zwirnerei. Gländ

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

1928. 8. Mai. Die Genossensehaft unter der Firma Alpgenossenschaft von Mitgliedern der Braunviehzuchtgenossenschaft Kreuzlingen in Liqu., in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1924, Seite 1496), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Waadt - Vaud - Vaud Bureau d'Aigle

Journal. — 1928. 8 mai. Le chef de la maison Robert Chollet, à Bex, est Robert-Eugène-Frédérie fils de Charles-Frédérie-Léon Chollet, de Moudon, La Rogivue et Maracon, docteur en médecine, domicilié à Bex. Editeur du Journal «La Presse Thermale et Climatique suisse». Bureaux: à Bex, La

8 mai. La Section d'Agriculture et de Viticulture de Bex, société coopéa mai. La section a Agriculture et ac vinculture us bex, societe cooperative dont le siège est à Bex (F. o. s. du c. des 23 septembre 1913, 6 avril 1918 et 11 mars 1920), fait inserire que dans son assemblée générale du 9 mars 1928, elle a renouvelé son comité comme suit: président: Elie Péclard, agriculteur, de Pailly (déjà inserit); vice-président: Emile Genet, agriculteur, de Bex; secrétaire-caissier: Henri Délez, agriculteur, de Salvan; membres: Hector Bettex, agriculteur, de Combremont-le-Petit (déjà inserit), et François Richard, maraîcher, de Bex; tous domieiliés à Bex. La société est engagée par la signature collective du président, du vice-président et du secrétaire. Les pouvoirs conférés à Louis Echenard et Gabriel Croset sont radiés. Henri Bourgeois ne fait plus partie du comité.

8 mai. La Société de Laiterie de Villeneuve, société coopérative dont le siège est à Villeneuve (F. o. s. du e. des 9 août 1921 et 23 octobre 1926), fait inscrire que dans son assemblée générale du 17 mars 1928 elle a renouvelé son eomité comme suit: président: Edouard Deppen, de Chessel, ei-devant vice-président; vice-président: Charles Ponnaz, de Cully, ci-devant membre; secrétaire-caissier: Gustave Masson, de Villeneuve; membres: Paul Dorsaz, de Liddes (déjà inscrit), et Samuel Favre, d'Ormont-dessus, tous agregant le la secrétaire engiseir au reggent le domiciliés à Villeneuve. Le président et le secrétaire-eaissier engagent la société par leur signature collective; les pouvoirs conférés à Antoine Derameru et Ernest Bontems sont éteints et radiés.

9 mai. Dans sou assemblée générale du 30 mars 1928, la Société des Hôtels de Villars (Villars-Palace et Grand Hôtel Muveran et Hôtel Bellevue), société anonymc dont le siège est à Villars, commune d'Ollon (F. o. s. du c. des 13 juin 1904 et 30 mars 1927), a proédé à la revision de ses statuts. La modification ne porte pas sur des faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. En outre, le même jour, le conseil d'administration de cette société a appelé à sa présidence Auguste Genillard, d'Ormont-dessus, industriel, domicilié à Bex (ci-devant secrétaire), et a désigné en qualité de secrétaire Alfred Manuel, de Rolle, négoeiant, domicilié à Lausanne (ci-devant président). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de ces deux personnes.

9 mai. La Caisse de Crédit Mutuel, Le Sepey, société ecopérative dont le siège est au Sépey, Ormont-dessous (F. o. s. du c. du 27 mars 1924), fait inscrire que dans son assemblée générale du 18 mars 1928 elle a élu secrétaire du comité de direction Auguste Aviolat, d'Ormont-dessous, y domicilié, agriculteur, en remplacement de Jules Pichard; en conséquence la signature de ce dernier est éteinte et radiée. Le nouveau secrétaire engagera la société en signant eolleetivement avec le président Oguey ou le vice-président Marlétaz

Bureau de Lausanne

Epicerie, mercerie, etc. — 8 mai. La raison Arthur Gerber, à Lausanne, épicerie, mercerie, etc. (F. o. s. du c. du 21 janvier 1924), est radiée ensuite de transfert de domicile commercial à Vevey.

Gypserie, peinture. — 8 mai. Auguste Bordini et Clément Udini, les deux d'Italie, à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Bordini et Udini, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 11 avril 1928. Entreprise de gypserie et peinture. Rue de l'Industrie 9.

9 mai. La liquidation de la société anonyme Agence Ecoffey S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 novembre 1927), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Bureau de Morges

2 avril. Dans son assemblée du 6 mars 1928, l'Asile Rural Vaudois, fondation dont le siège est à Echiehens (F. o. s. du c. du 12 février 1917, n° 35, page 241, et 22 février 1923, n° 44, page 374), a décidé sa dissolution. Celle-ei ayant été ratifiée par l'autorité de surveillance et la liquidation étant terminée, eette fondation est radiée.

Bureau de Moudon

9 mai. Le Syndicat agricole de Bercher, société ecopérative, dont le siège est à Bereher (F. o. s. du e. des 15 septembre 1892, page 804, et 28 août 1924, page 1442), a, dans son assemblée générale du 9 mars 1928, renouvelé son comité comme suit: président: Albert Wulliamoz, de Pomy, à Bercher; secrétaire: Gustave Becholey, de Bereher, y domicilié; caissier: Constant Burnand, de Bioley-Magnoux, à Bereher; membres: Alfred Jordan, de Rueyres, y domicilié (nouveaux), et Gustave Jaunin, de Fey, y domicilié (inscrit); tous agriculteurs. Sont radiés: Henri Becheley, ancien secrétaire, dont la signature est éteinte, Aimé Jordan et Maurice Jaunin. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Mercerie et chaussures. — 9 mai. La raison Emile Déglon, à Moudon, mercerie et chaussures (F. o. s. du c. du 23 juin 1888, page 604), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Mercerie, bonneterie. -- 9 mai. Le chef de la maison Marthe Déglon, à Moudon, est Marthe-Emilie fille d'Emile Dégion, de Curtilles, domiciliée à Moudon. Magasin de mercerie et bonneterie. Rue Grenade Nº 46.

956 — Nº 112				14. V.	1928	
			Elektrizität in Thusis er Generalversammlung der Aktionäre vom 9. Mat 1928)	Passive	n	
Immobilien, Mobilien und Konzessionen Anlagen-Erweiterungs-Konto Materialvorräte Projekte und Vorstudien Diverse Debitoren Kassa Konto Beteiligungen Konto nicht begebener Obligationen	889,058 1,439,972 1,937 7,367,319 208,000	Ct. 58 20 04 39 32 50 -	Aktienkapital-Konto: I. Rang II. Rang U. Rang Obligationen-Konto: 3½% Anleihen von 1924, rückz. am 30. Juni 1944 3½% 1924, 30. 1947 3½% 1924, 30. 1950 Hypotheken-Konto Ordentlicher Reservefonds-Konto Amortisationsfonds-Konto Diverse Kreditoren Schuldwechsel-Konto Dividenden-Konto Obligationen-Coupons-Konto Obligationen-Coupons-Konto Gewinn- und Verlust-Konto	Fr. 7,500,000 1,000,000 1,250,000 2,500,000 1,332,300 120,500 1,400,000 1,233,781 200,000 300,700 14,340 6,530	Ct. - - - - -	
e i de la companya del companya de la companya del companya de la	20,708,152	03		20,708,152	03	
Soll Gewinn- un	d Verlust-R	ech	nung per 31. Dezember 1927	Haben	i"	
Generalunkosten und Steuern Zinsen-Konto Ueberschuss der Gewinn- und Verlust-Rechnung: Einlage in den Amortisationsfonds Einlage in den ordentl, Reservefonds 4 % Dividende auf Fr. 7,000,000 Aktienkapital I. Ranges Vortrag auf neue Rechnung	241,092 330,952 285,000 16,500	67	Gewinn-Vortrag Ueberschuss des Betriebs-Konto Diverse Einnahmen Wertschriften-Ertrags-Konto (A. G. 86)	5,857 906,064 12,318 255,835	Ct. 06 09 39 40	
Compagnie Genevoise de l'Industrie du Gaz, Genève						
Actii	Bilan au	31 0	ecembre 1927	Passi	if	
Actions et fonds divers Etablissement des usines, compte capital Comptes courants des usines et comptes courants divers Caisse	3,419,737	1		Fr. 10,000,000 400,000 1,463,461 717 1,351,999	Ct. — 90 80 —	

Actions et fonds divers Etablissement des usines, compte capital Comptes courants des usines et comptes couran divers Caisse	2,850,000 — ts 6,904,649 25 41,792 40	Capital social		Fr. Ct. 10,000,000 400,000 - 1,463,461 90 717 80 1,351,999 -
Doit				
Frais généraux Provision pour impôts et timbre fédéral sur n	os l	Revenus divers		12,439 — 1,584,298 20
actions Solde disponible	. 1,351,999	Jacob Service Communication Communication	in the second of	1,596,737 20
erita — o jaar Literatus vaspuntuvis erittiin sirk.—		Sto Crair of Vrondon	estible exemples of some	៖ អ. ទាំ ១.មកព្ ាធ

Actit E. Paille	rd & Cie. S. A., Sie-Croix et vverdon Bilan au 31 décembre 1927	Passif
Caisse, chèques postaux, portefeuille	1,569,130 12 Banques et hypothèques 694,322 — Comptes créanciers 1,123,829 — Réserves	653,370 40
Doit	Compte de profits et pertes	Avoir
rais généraux Bénéfice de l'exercice 1927	Pr. Ct.	251 30 835,430 66 835,681 96

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wiedereröffnung des Zollamies für die Abfertigung von Reisendengepäck in Interlaken (Bekauntmachung der eidg. Oberzolldirektion.)

Vom 1. Juni bis 31. August nächsthin wird das Gepäekzollamt im Bahnhof Interlaken B. L. S. wieder geöffnet sein.
Während dieser Periode können aus dem Auslande mit Bestimmung nach Interlaken elngehende Sendungen von Reiseeffekten (einschliesslich der zum persönlichen Gebrauche der Reisenden dienenden Sportartikel), sowie Umzugs-, Aussteuer- und Erbschaftsgut an der Grenze zum Transit nach genannter Empfangsstation angemeldet werden.

Réouverture du bureau de douane à Interlaken pour l'expédition des bagages

(Avis de la Direction générale des douanes fédérales.)

Le bureau de douane pour l'expédition des bagages sera de nouveau ouvert le 1er juin dans la gare principale d'Interlaken B. L. S. et fonctionnera jusqu'au 31 août 1928.

Pendant ce temps, les envois d'effets de voyage (y compris les articles de sport à l'usage personnel des voyageurs), ainsi que les effets de déménagement ou de succession et les trousseaux à destination d'Interlaken peuvent être déclarés à la frontière en transit pour recevoir l'expédition douanière à la gare destinataire.

112—14. 5.

Luftpostverkehr 1928

Nach einer Mitteilung der italienischen Postverwaltung verkehren die Flugzeuge auf der Linie Brindisi—Athen—Konstantinopel seit dem 2. dieses Monats jeden Mittwoch und Samstag. Die Abfertigung der Kartenschlüsse durch die Auswechslungsstelle Lausanne 11 erfolgt daher jeden Montag und jeden Donnerstag um 13.47.

Service postal aérien 1928

Sulvant une communication de l'Administration des postes italiennes, les vols sur la ligne Brindisi—Athènes—Constantinople sont effectués,

depuis le 2 de ce mois, le mercredi et le samedi, Par conséquent, l'expédition des dépêches de Lausanne 11 a lieu chaque lundi et chaque jeudi (13.47), 112—14. 5.

Telephonverkehr mit Dänemark

Zum wechselseitigen Verkehr sind zugelassen:

Zum weenseiseingen verkenr sind zugelassen:
In Dänemark: Kopenhagen, Bagswaerd, Bellevue, Birkerod, Holte, Horsholm, Lyngby, Rungsted, Skodsborg und Vedbaek.
In der Schweiz: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, Lugano, Montreux, St. Gallen, St. Moritz, Winterthur und Zürich.

112—14. 5.

Relations téléphoniques avec le Danemark

Les localités suivantes sont admises à l'échange réciproque des correspondances:

Au Danemark: Copenhague, Bagswaerd, Bellevue, Birkerod, Holte, Horsholm, Lyngby, Rungsted, Skodsborg et Vedbaek.

En Suisse: Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Lucerne, Lugano, Montreux, St-Gall, St-Moritz, Winterthour et Zurich. 112—14. 5.

Postüberweisungsdienst mit Frankreich

Auf 1. Juni 1928 beginnt der Ueberweisungsdienst (Postgiroverkehr) der Schweizerischen Postverwaltung nach den Bestimmungen des Uebereinkommens von Stockholm (Verkehrsvorschriften A. 21, S. 242) mit Frankreich.

Demgemäss kann von diesem Zeitpunkt an jeder Inhaber einer Post-scheekreehnung in der Schweiz Beträge auf eine laufende Rechnung bei der französischen Postverwaltung überweisen, und umgekehrt kann jeder Inhaber einer laufenden Rechnung bei der französischen Postverwaltung Ueberweisungen auf eine schweizerische Postscheckrechnung veranlassen. Die Ueberweisungen aus beiden Ländern sind in beliebig hohem Betrage zulässig.

Die Rückseite der Girozettel kann zu Mitteilungen an die Gutschrift-empfänger benützt werden. Eine besondere Taxe wird hierfür nicht erhoben.

Die Taxe für Ueberweisungen nach Frankreich beträgt 5 Rp. für je 50 Fr. oder einen Bruchteil hievon, mindestens aber 20 Rp. Die Gutschrift von Ueberweisungen aus Frankreich auf eine Postscheckrechnung in der Schweiz erfolgt taxfrei.

Es können bei jedem Postscheckamt Ueberweisungen nach Frankreich in

Auftrag gegeben worden.

Die Umrechnungskurse werden jeweilen von der Postverwaltung in Anpassung an die Börsenkurse festgesetzt und im 4 Schweizerischen Handels-amtsblatt veröffentlicht; sie können von den Rechnungsinhabern überdies

bei jedem Postscheckamt erfragt werden.
Verzeichnisse der Inhaber von laufenden Rechnungen bei den französischen Postscheckämtern sind keine mehr erhältlich. Eine Neuauflage dieser Verzeichnisse soll laut Mitteilung der französischen Postverwaltung in Vor-

bereitung sein.
Der Postüberweisungsdienst (Postgiroverkehr) ist zurzeit mit folgenden. Ländern eingeführt: Belgien, Dänemark, der Freien Stadt Danzig, Deutschland, Frankreich, Jugoslawien, Luxemburg, den Niederlanden, Oesterreich, Schweden, der Tschechoslowakei, Ungarn, und durch Vermittlung der Banca Commerciale Italiana in Mailand, auch mit Italien. 112—14. 5.

Service des virements postaux avec la France

Le service des virements postaux entre la Suisse et la France sera introduit dès le 1e[†] juin 1928, sur la base des dispositions de l'Arrangement de

Stockholm (prescriptions de service A 21, page 279).

Tout titulaire d'un compte de chèques postaux suisse pourra donc, dès cette date, effectuer des virements sur un compte courant auprès de l'administration des postes françaises, et inversement. Le montant des virements, originaires tant d'un pays que de l'autre, n'est pas limité.

Le verso des avis de virement peut être utilisé pour des communications particulières à l'adresse des bénéficiaires; ces communications sont exemptes

de taxe.

La taxe des virements à destination de la France est de 5 centimes par 50 fr. ou fraction de cette somme, mais au minimum 20 centimes. L'inscription des virements originaires de France au crédit d'un compte de chèques postaux suisse est gratuite.

On peut ordonner des virements à destination de la France auprès de chaque office de chèques suisse.

Les eours de conversion sont fixés par l'administration des postes, en rapport avec les cours de la bourse, et publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les titulaires de comptes peuvent au surplus se renseigner auprès de chaque office de chèques.

La liste des titulaires de comptes de chèques postaux français est épuisée. Selon communication de l'administration française, une nouvelle édition est

en préparation.

Le service des virements postaux a été introduit jusqu'ici dans l'échange avec les pays suivants: l'Allemagne, l'Autriche, la Belgique, le Danemark, la Ville libre de Dantzig, la France, la Hongrie, le Luxembourg, les Pays-Bas, la Suède, la Tchécoslovaquie, la Yougoslavic, ainsi qu'avec l'Italie, par l'intermédiaire de la Banca Commerciale Italiana à Milan. 112—14. 5.

Erweiterungen der Sprechbeziehungen mit Frankreich

Mit Ausnahme der Departemente Ariège, Aude, Aveyron, Basses-Pyrénées, Cantal, Corrèze, Dordogne, Gers, Gironde, Haute-Garonne, Hautes-Pyrénées, Landes, Lot, Lot-et-Garonne, Lozère, Pyrénées-orientales, Tarn, Tarn-et-Garonne ist von nun an ganz Frankreich zum unbesehränkten Sprechverkehr mit der ganzen Schweiz zugelassen. Von den erwähnten Departementen können nur einzelne Orte mit der Schweiz verkehren.

menten können nur einzelne Orte mit der Schweiz verkehren.

Der Aufsichtsdienst erteilt Auskunft, welche Orte zum Verkehr zugelassen sind und zu welcher Zone die Departemente gehören.

Die Departemente Ain, Haut-Rhin, Territoire de Belfort, Doubs, Haute-Saône, Haute-Savoie, Jura, Savoie, Vosges bilden die 1. Zone.

Die Taxe für ein nicht dringendes 3-Minuten-Gespräch mit den Telephonstellen der 1. Zone beträgt Fr. 2.— am Tag und Fr. 1.20 während der Nacht.

Die Departemente Bas-Rhin, Côte-d'Or, Haute-Marne, Isère, Loire, Meurthe-et-Moselle, Meuse, Moselle, Rhône, Saône-et-Loire bilden die 2. Zone.

Die Taxe für ein nicht dringendes 3-Minuten-Gespräch mit den Telephonstellen der 2. Zone.

Die Departemente Aisne, Allier, Alpes-Maritimes, Ardeche, Ardennes, Aube, Basses-Alpes, Bouches-du-Rhône, Cher, Creuse, Drôme, Gard, Hautes-Alpes, Haute-Loire, Haute-Vienne, Hérault, Indre, Yonne, Loiret, Marne, Nièvre, Puy-de-Dôme, Seine, Seine-et-Marne, Seine-et-Oise, Var, Vaucluse gebören zur 3. Zone. gehören zur 3. Zone.

Die Taxe für ein nicht dringendes 3-Minuten-Gespräch mit den Telephonstellen der 3. Zone beträgt Fr. 4.25 am Tag und Fr. 2.55 während der Nacht. Die Departemente Calvados, Charente, Charente-Inférieure, Côtes-du-Nord, Deux-Sèvres, Eure, Eure-et-Loir, Finistère, Ille-et-Vilaine, Indre-et-Loire, Loir-et-Cher, Loire-Inférieure, Manne-et-Loire, Manche, Mayenne, Morbihan, Nord, Oise, Orne, Pas-de-Calais, Sarthe, Seine-Inférieure, Somme, Vandés Vilagne gebergen. Vendée, Vienne gehören zur 4. Zone.

Die Taxe für ein nicht dringendes 3-Minuten-Gespräch mit den Telephon-

stellen der 4. Zonc beträgt Fr. 5.25 am Tag und Fr. 3.15 während der Nacht. Die Taxe für Gespräche zwischen zwei Orten, die auf beiden Seiten der Grenze liegen und deren Entfernung in der Fluglinie gemessen 15 km nicht übersteigt, beträgt Fr. 0.50 bei Tag und Fr. 0.30 während der Nacht; für Gespräche zwischen zwei Orten, die in der Fluglinie gemessen mindestens 15, jedoch nicht über 30 km weit entfernt auseinander liegen, beträgt sie Fr. 0.75 jedoch nicht über 30 km weit entiernt ausemande. 105-7.
bei Tag und Fr. 0.45 während der Nacht.
Die dringenden Gespräche unterliegen der dreifachen Taxe.
Abonnementsgespräche sind zu jeder Tages- und Nachtzeit zugelassen.
112-14. 5.

Extension des relations téléphoniques avec la France

Dès maintenant, toute la France est admise au trafic téléphonique sans restriction avec la Suisse, à l'exception des départements de l'Ariège, de l'Aude, de l'Aveyron, des Basses-Pyrénées, du Cantal, de la Corrèze, de la Dordogne, du Gers, de la Gironde, de la Haute-Garonne, des Hautes-Pyrénées, des Landes, du Lot, du Lot-et-Garonne, de la Lozère, des Pyrénées orientales, du Tarn et de Tarn-et-Garonne, pour lesquels un certain nombre seulement de localités sont admises dans les relations téléphoniques avec la Suisse.

La surveillante renseignera au sujet des localités admises ainsi que de la zone dans laquelle se trouvent ces départements. Les départements de l'Ain, du Haut-Rhin, le Territoire de Belfort, du Doubs, de la Haute-Saône, de la Haute-Savoie, du Jura, de la Savoie et des Vosges forment la première zone.

La taxe d'une conversation non-urgente à destination des établissements téléphoniques de la première zone est de fr. 2.— le jour et de fr. 1.20 la nuit. Les départements du Bas-Rhin, de la Côte d'Or, de la Haute-Marne, de l'Isère, de la Loire, de Meurthe-et-Moselle, de la Meuse, de la Moselle,

du Rhône et de Saône-et-Loire forment la deuxième zone.

du Rhône et de Saône-et-Loire forment la deuxième zone.

La taxe d'une conversation non-urgente à destination des établissements téléphoniques de la deuxième zone est de fr. 3.25 le jour et de fr. 1.95 la nuit.

Les départements de l'Aisne, de l'Allier, des Alpes-maritimes, de l'Ardèche, des Ardennes, de l'Aube, des Basses-Alpes, des Bouches-du-Rhône, du Cher, de la Creuse, de la Drôme, du Gard, des Hautes-Alpes, de la Haute-Loire, de la Haute-Vienne, du Hérault, de l'Indre, de la Yonne, du Loiret, de la Marne, de la Nièvre, du Puy-de-Dôme, de la Seine, de Seine-et-Marne, de Seine-et-Oise, du Var et de la Vaucluse font partie de la troisième zone.

La faxe d'une conversation non-urgente à destination des établissements

La taxe d'une conversation non-urgente à destination des établissements téléphoniques de la troisième zone est de fr. 4.25 le jour et de fr. 2.55 la nuit.

Les départements du Calvados, de la Charente, de la Charente-Inférieure, des Côtes-du-Nord, des Deux-Sèvres, de l'Eure, de l'Eure-et-Loir, du Finis-tère, d'Ille-et-Vilaine, d'Indre-et-Loire, du Loir-et-Cher, de la Loire-Inférieure, de Maine-et-Loire, de la Manche, de la Mayenne, du Morbilian, du Nord, de l'Oise, de l'Orne, du Pas-de-Calais, de la Sarthe, de la Scine-Inférieure, de la Somme, de la Vendée et de la Vienne font partie de la quatrième zone. La taxe d'une conversation non-urgente à destination des établissements

téléphoniques de la quatrième zone est de fr. 5.25 le jour et de fr. 3.15 la nuit.

La taxe des conversations téléphoniques échangées entre deux localités situées de part et d'autre de la frontière et dont la distance à vol d'oiseau ne dépasse pas 15 km est de fr. 0.50 le jour et de fr. 0.30 la nuit; pour les conver-sations téléphoniques échangées entre deux localités dont la distance à vol d'oiseau excède 15 km et ne dépasse pas 30 km, la taxe est de fr. 0.75 le jour

et dc fr. 0.45 la nuit.

Les conversations urgentes acquittent la triple taxe.

Les conversations par abonnement sont admises à toutes les houres du jour ct de la nuit. 112-14. 5.

Vom schweizerischen Geldmarkt

1		Offi	zieller Ban	kdiskont	o und l'	rivatsatz		Wechs	sel- (G	ield-)	Kurse
					rivatsatz (+ = üb	r - = 1	unter)	≀a º/∞ üba	r (+) l Pari	izw. un tāt	ter (-)
	Offiz,	. %	Tägl. Geld	%	London	%	New York	Frankr.			
11.	V. 3 1/2	35/18	2 1/2	+0,687	-0,625	-3,187	-0,562	-795,7	+4,1	+5,3	+1,1
	V. 31/2		$2\frac{1}{2}-3$					-795,8			
	IV. 3 1/		2					-795,8			
	IV. 3 1/2		2	+0,625	-0,812	-3,250	-0,625	-795,8	+4,2	+4,6	+0,9
13.	.IV. 3½	31/4.	35/16 2-21/4	+0,687	-0,750	-3,437	-0,437	-795,7	+4,5	+5,2	+1,1
, 5,	IV. 31/2	31/4	2	+0,625	-0,812	-3,500	-0,500	-795,7	+4,6	+5,2	+1,3
	Lomb	ard-2	Linstuse: B	asel. Ger	f. Zürich	41/2-5	1/2 0/0 - (Offizieller	Lomb	ard-Z	insfuss
de			atlonalba			1911		20.00		112-1	

Internationaler Postgiroverkehr - Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 14. Mai an - Cours de reduction a partir du 14 ma Belgique fr. 72.55; Danemark Fr. 139.25; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 124.20; Italie fr. 27.40; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.40; Oesterreich Fr. 73.10; Schweden Fr. 139.30; Tschechoslowakei Fr. 15.45; Ungarn Fr. 90.70; Jugoslawien Fr. 9.20; Grande-Bretagne

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A. G

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régle des annonces: PUBLICITAS

Dentelles de Gruyère | Société Générale d'Hôtels Sierre (Valais) Anonyme

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 25 mai 1928, à 15.30 heures, à l'Hôtel Terminus, à Bulle.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des résissats

2. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation de l'exercice et décharge aux administrateurs.
4. Nomination des vérificateurs des comptes.
5. Nomination d'un membre du conseil d'administration.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres avant le 23 mai au Crédit Gruyérien, à Bulle; à la Banque de Letat de Fribourg, à la Banque Commerciale de Bâle, à Genève. (1096 B) 1595

Les porteurs de **Délégations de l'emprunt de fr. 700,000 du 2 novembre 1935, actuellement réduit à fr. 663,000** sont prévenus qu'ensuite de ventes de parcelles de terrains, réalisées dernièrement, chacune des délégations du dit emprunt sera remboursée de fr. 100,—.

Cette somme peut être touchée, dès ce jour, au Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, sur présentation des titres pour estampillage. (184L):1541

Sierre et Lausanne, le 8 mai 1928.

Au nom de la Societé debitrice, Le conseil d'administration.

Le Gérant de la Grosser Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne.

13,201,208.11

PROSPEKT

Aktiengeseilschaft Brown, Boveri & Cie. in Baden 5% Anicine von fr. 12,000,000 von 1928

Die Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. ist durch Gesellschaftsvertrag vom 18. Juli 1900 mit dem Sitze in Baden (Schweiz) errichtet und am 27. Juli 1900 in das Handelsregister des Kantons Aargau eingetragen worden. Die Dauer der Gesellschaft ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt.

Gegenstand des Unternehmens ist:

a) die Herstellung elektrischer Maschinen und Apparate, sowie die Herstellung von Maschinen anderer Art;
b) der Handel mit solchen und verwandten Artikeln;
e) die Erbauung elektrischer Zentralen, Bahnen und anderer ähnlicher Anlagen, für eigene Rechnung oder für Rechnung Dritter;
d) der Betrieb derartiger Anlagen für eigene oder fremde Rechnung.
Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, Fabriken errichten, sich auch bei andern Unternehmungen beteiligen und alle Geschäfte betreiben, dien mit dem Hauptzweck des Unternehmens im Zusammenhange stehen oder diesen zu fördern geeignet sind. diesen zu fördern geeignet sind.

Das Aktienkapital der Gesellschaft ist auf 39,2 Millionen Franken festgesetzt, eingeteilt in 112,000 Aktien von je Fr.350 Nennwert, Nrn. 30001 bis
56000, 58001—144000. Alle Aktien sind voll einbezahlt und lauten auf den
Inhaber.

Die konsolidierte Schuld der Gesellschaft beträgt Fr. 35,000,000 und

besteht aus:

einer 5% Anleihe von Fr. 5,000,000 von 1913

einer 5% Anleihe von Fr.10,000,000 von 1916

fällig am 30. September 1928; fällig am 30. September 1931; vorzeitige Rückzallung zulässig seit 30. September 1926; fällig am 31. Oktober 1930;

einer 7% Anleihe von Fr.10,000,000 von 1920

wird zur Rückzahlung auf den 31. Oktober 1928 gekündet werfällig am 30. September 1935;

einer 6% Anleihe von Fr.10,000,000 von 1925

In der Generalversammlung hat jede vertretene Aktie von Fr. 350 Nennwerteine Stimme. Kein Aktionär darf mehr als den fünften Teil der sämtlichen vertretenen Stimmrechte in sieh vereinigen.

Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern, die Neue Züreher Zeitung in Zürieh und die Frankfurter Zeitung in Frankfurt a. M.

Die Leitung der Gesellschaft in

blatt in Bern, die Neue Züreher Zeitung in Zürieh und die Frankfurter Zeitung in Frankfurt a. M.

Die Leitung der Gesellschaft ist einem von der Generalversammlung zu wählenden Verwaltungsrat von 7—15 Mitgliedern übertragen, deren Amtstauer 6 Jahre beträgt. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus den Herren: Dr. Fritz Funk in Baden, Präsident; Georg Boner in Zürieh, Vizepräsident; Sidney W. Brown in Baden; C. J. Brupbaeher in Zürieh; Sir Vincent Caillard in London; A. Cartwright in London; Dr. Léopold Dubois in Basel; Dr. Rudolf Ernst in Winterthur; Henri Heer in Bellikon; Dr. ing. h. e. Agostino Nizzola in Baden; Dr. Alfred Sehwarzenbaeh in Horgen.

Die Jahresrechnung wird jeweils auf den 31. März abgeschlossen. Die Bilanzaufstellung erfolgt nach den Grundsätzen des Artikels 656 des Sehweizerischen Obligationenrechts.

Von dem aus der Bilanz sich ergebenden Reingewinn wird vorab ein Betrag von 8% dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen. Die Dotierung desselben fällt jedoch weg, sobald und solange dersche 10% des einbezahlten Grundkapitals beträgt. Hiernach erhalten die Aktionäre eine Dividende von 5% auf das einbezahlte Grundkapital. Von dem alsdann verbleibenden Rest erhält der Verwaltungsrat zur Verteilung als Tantième unter seine Mitglieder 10%; das Uebrige steht zur Verfügung der Generalversammlung. In den letzten fünf Jahren wurden folgende Dividenden ausgesehuttet: 1922/23 1923/24 1924/25 1925/26 1926/27

1922/23 1923/24 1924/25 1925/26 0% 6% . . 7% 8%

Der Absehluss für das Geschäftsjahr 1927/28 ist zurzeit noch nicht lertiggestellt, dürfte sich aber im Rahmen des letztjährigen halten. Die Fabriken sind mit Aufträgen gut versehen.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für das am 31. März 1927 abgesehlossene Gesehäftsjahr lauten wie folgt: Bilanz-Conto pro 31. März 1927

	AKTIVA
Fabrikaniage Baden:	Fr.
Grundstücke	1,282,000
Gebäude (Versicherungswert Fr. 11,476,700)	7,560,000.—
Wohnliauser (Versieherungswert Fr. 3,831,900.—)	3,409,000.—
Arbeitsmaschinen	1,400,000.—
Werkzeuge und Mobilien	1.—
Modelle	1.—
Materialien	7,660,760.52
Fabrikations-Konto:	,,000,1000
Fertige und halbfertige Maschinen und Anlagen	16,819,873.05
	10,010,070.00
Fabrikanlage Münchenstein:	197,000.—
Grundstücke	917,700.—
Gebäude (Versicherungswert Fr. 2,185,000.—)	
Wohnhäuser (Versieherungswert Fr. 128,400.—)	52,400.—
Arbeitsmaschinen	400,000.—
Werkzeuge und Mobilien	1
Modelle	1.—
Materialien	1,721,666.15
Fabrikations-Konto: Halbfertige Maschinen und Anlagen	561,137.80
Aligemeine Konti:	
Patente	1.—
Kassa	310,566.57
Wechsel	1,684,003.37
Uebertrag Fr.	43,976,112.46

^{*)} Dividenden, welche innerhalb 5 Jahren vom Verfalltage an nicht erhoben werden, fallen der Gesellschaft zu.

1,		Fr.
Effekten und Beteiligungen:	Uebertrag	43,976,112.46
Staatspapiere	E- 1074 0FF	
Diverse Obligationen	Fr. 1,874,357.— 2,001,323.05	
Beteiligungen an Verkaufs-, Betriebs- nu	d Tmost	
gesellschaften	8,623,510	
Beteiligungen an Fabrikationsunternehmu	ingen	27,906,003.35
		27,900,003.33
Avali Fr. 4,43	38,777.15	. 7 . 72 . 74
Bankguthaben	12 011 001 07	
Tochtergesellsehaften	13,844,624.27 13,604,685.28	
Diverse Debitoren und Anzahiungen .	7,471,541.23	24 000 050 70
. Breese Debitoren und Anzamungen .		34,920,850.78
	the second second	106,802,966.59
A Miles of the law on the Parket	the transmitted to the	PASSIVA
		Fr.
Aktienkapital		39,200,000
Dividenden		42,714.75
5 % Obligationen-Anleihe		15,000,000.—
6% Obligationen-Anleihe		10,000,000.—
17% Obligationen-Anleihe		10,000,000
1 Obligationen-Anjeinen Compons-Konto		772,064.15
Ordentlicher Reservefonds		1,000,000.—
Sparkasse		807,698.50
Avali	Fr. 4,438,777.15	all the same of the
Konto-Korrent-Kreditoren:		
Tochtergesellschaften	Fr. 1,808,422.28	
Guthaben des Arbeiter-Hilfsfonds		
Guthaben der Beamten-Peusionskasse .		
Diverse Kreditoren und Anzahlungen .	» 18,584,664.64	25,296,250.27
Gewinn- und Verlust-Konto:		
Reingewinn	<u> </u>	4,684,238.92
	15.530 10 10 10 10	106,802,966.59
	And the second	
SOLL Gewinn- and Verlust-C	Conto pro 31. März 19:7	
SULL		HABEN
Abschreibungen auf: Fr.		Fr.
Grundstücke Baden 33,200	Gewinnvortrag von 1925/26.	
Grundstücke Münchenstein 5,400	Gewinn auf:	Set 4 Charact b
Gebäude Baden 637,832.65		10,715,993.72
Gebäude Münchenstein . 92,300		20,710,000.72
Wohnhäuser Baden 90,556.63	Elngang auf:	70.005 50
Wohnhäuser Münchenstein . 6,600.—	Mietc	72,095.53 877,156.86
Arbeitsmaschinen Baden 1,399,561.94	Effekten und Beteiligungen.	
Arbeitsmaschinen München-	Eilenten und Beteingungen.	1,004,499.20
stein 76,397.72	The state of the s	
Effekten und Beteiligungen. 115,646.80	to a profit party of	
Ausgahen für:	the state of the state of the state of	To the second
General-Unkosten 2,208,901.05		
Reparaturen 1,800,572.40	12.79	
Obligationen-Zinsen 2,050,000.—	The state of the s	
Reingewinn-Saldo 4,684,238.92		

Zum Zwecke der Rückzahlung bzw. Konversion der am 30. September 1928 fällig werdenden 5% Anleihe von Fr. 5,000,000 von 1913 sowie der 7% Anleihe von Fr. 10,000,000 von 1920, welche auf den 31. Oktober 1928 zur Rückzahlung gekündet wird, hat der Verwaltungsrat der Gesellschaft die Aufnahme einer neuen

5 % Anleine von Fr. 12,000,000 von 1928

Für die neue Anleihe sind folgende Bedingungen massgehend:

13,201,208.11

Für die neue Anleihe sind folgende Eedingungen massgebend:
 Die Anleihe ist eingeteilt in 12,000 unter sieh gleich berechtigte Inhaberobligationen von je Fr. 1000, Nrn. 1—12,000, verzinslieh zu 5% p. a., je auf den 30. April und 31. Oktober; der erste Coupon verfallt am 31. Oktober 1928.
 Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt am 30. April 1943; die Gesellschaft behält sieh jedoch das Recht vor, die Anleihe sehon auf den 30. April 1940 und alsdann auf jeden spätern Coupontermin nach vorausgegangener dreimonatiger Kündigung ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Bei einer bloss teilweisen Kündigung werden die zur Rückzahlung bestimmten Obligationen durch das Los bezeichnet. Die Auslosungen erfolgen am Sitze der Gesellschaft in Gegenwart einer öffentlichen Amtsperson.

10sungen erfolgen am Stze der Gesenschaft in Gegenwart einer Greine lichen Amtsperson.
3. Zur Rückzahlung gekündete Obligationen sind mit sämtliehen noch nicht verfallenen Coupons einzureichen; fehlende Coupons werden von dem Rückzahlungsbetrage der Titel abgezogen.
4. Zins und Kapital der Anleihe sind für die Inhaber der Obligationen spesenfrei — die Coupons unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer — zahlbar bei der Gesellschaftskasse in Baden, ferner

beim Schweizerischen Bankverein in Basel,
bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich,
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich,
bei den übrigen Sitzen und Niederlassungen dieser Institute,
bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel,
bei den Herren Pictet & Cie. in Genf,
bei den Herren C. J. Brupbacher & Cie. in Zürich.

5. Die Anleihe ist mit keiner besonderen Sicherheit ausgestattet; die Gesellschaft verpflichtet sich jedoch, während der ganzen Dauer der gegenwärtigen Anleihe, keine hypothekarische Eintragung auf die Etablissements vorzunehmen und überhaupt keiner spätern Anleihe spezielle Pfandsieherheiten einzuräumen, ohne dass die gegenwärtige Anleihe in die Sicherheit im gleiehen Range einbezogen würde.

Alle auf die Anleihe bezüglichen Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig im Schweizerisehen Handelsamtsblatt in Bern und in mindestens je einer Zeitung von Basel, Zürich und Genf.
 Die Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Zürich und Genf soll nachgesucht und während der Anleihensdauer aufrechterhalten gerien.

aufrechterhalten (3011 Q) ;1555 werden.

Baden, den 10. Mai 1928.

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.

Die unterzeichneten Banken und Bankhäuser haben die vorstehende Anleihe fest übernommen und bieten den Inhabern von Obligationen der am 30. September 1928 fällig werdenden 5% Anleihe von Fr. 5,000,000 von 1913 sowie der 7% Anleihe von Fr. 10,000,000 von 1920, weiche auf den 31. Oktober 1928 zur Rückzahlung gekündet wird, die

Konversion

ihrer Titel in solche der neuen Anleihe zu folgenden Bedingungen an:
Die Konversion erfolgt zu parl Wert 30. April 1928.
Die Inhaber von Obligationen der beiden genannten Anleihen, welche von der Konversionsofferte Gebrauch zu machen wünschen, haben ihre Titel in Begleit eines besonderen Anmeldescheines bei einer der untenstehenden Stellen bis spätestens 21. Mai 1928 einzureichen.
Die Obligationen der 5% Anleihe von 1913 sind mit dem Coupon per 30. September 1928 einzureichen, wogegen den Deponenten auf je Fr. 1000 Nennwert

Nennwert

Fr. 4.20 5% Zins vom 31. März bis 30. April 1928, abzüglich 5 — .10 2% eidgenössische Couponsteuer, somit Fr. 4.10 in bar ausbezahlt werden.

Die Obligationen der 7% Anleihe von 1920 sind mit Coupons per 31. Oktober 1928 und folgende einzureiehen, wogegen den Deponenten auf je Fr. 1000 Nennwert

Fr. 10.— entsprechend der Differenz von 2% zwischen dem Zinsfuss der neuen und demjenigen der alten Anleihe für die
7 eit vom 30. April bis 31. Oktober 1928, abzüglich
2% eidgenössische Couponsteuer, Fr. 10.—

somit Fr. 9.80 in bar ausbezahlt werden.

Für die zur Konversion hinterlegten Obligationen erhalten die Deponenten einen Empfangs- und Lieferschein, gegen dessen Rückgabe später auf besondere Anzeige hin die definitiven Titel der neuen Anleihe mit Coupons per 31. Oktober 1928 und folgende ausgehändigt werden. Der eidgenössische Titelstempel wird von der Gesellschaft getragen.

Uebersteigen die Konversionsanmeldungen den Betrag der neuen Anleihe, so unterliegen sie einer entsprechenden Reduktion.

Konversionsanmeldungen werden von sämtlichen Sitzen, Niederlas-sungen und Agenturen der unterzeiehneten Stellen spesenfrei entgegen-

Basel, Zürich und Genf, den 10. Mai 1928.

Schweizerischer Bankverein Aktiengesellschaft Leu & Co. Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Bankgesellschaft

A. Sarasin & Cie.

Pictet & Cie.

C. J. Brupbacher & Cie.

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

14. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 30. Mai 1928, vormittags 10 Uhr, im Kasino in Winterthur.

TRAKTANDEN:

- 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr Abname des Geschartsberichtes und der Rechnung in 1927. Decharge-Erteilung.
 Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldo.
 Wahl in den Verwaltungsrat.
 Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesellschaft und der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur, sowie die Revisorenberichte liegen ab 21. Mai 1928 im Bureau der Gebrüder Sulzer A. G. zur Einsicht der Aktionare auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes

bezogen werden:

ogen werden:
in Wintertaur:
in Zürich:
bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
beim Schweiz. Bankverein;
beim Schweiz. Bankverein;
bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
beim Schweiz. Bankverein;
in Schaffhausen: beim Schweiz. Bankverein.

Bei diesen Stellen kann auch unser gedruckter Geschäftsbericht sowie derjenige der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur vom 24. Mai ab bezogen 1578¹

Winterthur, den 11. Mai 1928.

Der Verwaltungsrat.

Elektrische Strassenbahnen im Ka

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 2. Juni 1928, um 14 Uhr, in den Kantonsrats-Saal in Zug, eingeladen. TRAKTANDEN:

Vorlage des XV. Geschäftsberichtes mit Rechnungen und Bilanz pro 1927.
 Vorlage des Berichtes der Kontrollstelse und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 Verwendung des Reingewinnes.
 Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Stimmkarten und Rechnungen können vom 26. Mai bis 1. Juni 1928 an den Kassen der Zuger Kantonalbank und der Bank in Zug, in Zug, bezogen

Am Versammlungstage selbst (2. Juni 1928) werden Stimmkarten, welche einzig zum Besuche der Generalversammlung berechtigen, nicht mehr ausgegeben.

Zug, den 5. Mai 1928.

Der Präsident des Verwaltungsrates i J. Hegglin.

Société Anonyme Suisse de Publicité

Le coupon Nº 37 sera payable dès le 15 mai à raison de Fr. 30.95, moins l'impôt, au siège social, rue de la Corraterie, 7 (1er étage audessus de l'entresol) à Genève. (4312 X) *1585

Se présenter entre 9 heures et midi.

Genève, le 10 mai 1928.

Le conseil d'administration.

Walz & Co. A.-G. Girardet,

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche am Dienstag, den 29. Mai 1928, nachmittags 2½ Uhr, im Büro der Firma Girardet, Walz & Co. A.-G., in Zürich, Werdstrasse 15, stattfindet.

TRAKTANDEN:

Genehmigung des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahres-rechnung pro 31. Dezember 1927, beides nach Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.

Berichtes der Kontrolistelle.

2. Decharge an den Verwaltungsrat.

3. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.

4. Wahl bzw. Wiederwahl eines Verwaltungsratsmitgliedes.

5. Wahl bzw. Wiederwahl der Kontrollstelle.

6. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals um 450,000 Franken und die Bedingungen zur Begebung der neuen Aktien.

7. Aenderung der Statuten.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute zu Handen der Aktionäre in unserem Büre, Zürich, Werdstrasse 15, zur Einsicht auf. Die Herren Aktionäre werden ersucht, drei Tage vor der Generalversammlung ihre Aktien bei der Gesellschaft anzumeiden.

Zürich, den 10. Mai 1928.

Der Verwaltungsrat.

Girardet, Walz & Co. A.~G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ausscrordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche am Dienstag, den 29. Mai 1928, nachmittags 5% Uhr, im Büro der Firma Girardet, Walz & Co. A.-G., in Zürich, Werdstrasse 15, statt-

TRAKTANDEN:

Feststellung der Einzahlung der Kapitalerhöhung gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 29. Mai 1923. 1590^t

Zürich, den 10. Mai 1928.

Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Versicherungs - Aktien - Gesellschaft Zürich

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1927 auf Fr. 154.65 per Aktie lestgesetzt.

Demnach wird der Coupon Nr. 58 mit Fr. 154.65, bezw. abzüglich 3 % Couponsteuer mit (2457 Z) *1526

Fr. 150. — netto

von heute ab an unserer Gesellschaftskasse eingelöst.

Den Coupons ist ein Nummernverzeichnis beizulegen.

Zürich, den 5. Mai 1928.

Die Direktion.

Commune du Petit-Saconnex-Genève

Emprunt 1917

Le payement des coupons de l'emprunt 1917, échus au 1er juin 1928, sera effectué dès cette date à la caisse de l'Union Financière de Genève, 12, rue Petitot. (4302 X) *1586

Petit-Saconnex (Genève), le 10 mai 1928.

Le conseiller administratif délégués

J. Mossaz.

.agerplatz

abzugeben

Im Bad. Güterbahnhof

ist Lagerplatz mit Geleiseanschluss, ca. 20002 haltend, mit acht Schuppen und Bureau, einzeln oder in Teilen, zu günstigen Bedingungen (3069 Q) · 11583 abzugeben.

Auskunft erteilt

Advokaturbureau ...

Dr. J. Trott & Dr. K. Jbach, Hutgasse 2, Basel, Tel. Safran 44.55

Marken - Uhrenfabrik

von Weltruf, Aktiengesellschaft, in den meisten Ländern gut eingeführt, sucht zur Finanzierung ihrer rapiden Weiterentwicklung weiteres Kapital von : 1581

150 — 200,000 Franken

zu beschaffen. Gute Anlage mit grossen Gewinnchancen. Seriöse Reflektanten sind gebeten, ihre Adresse sub Chiffre X 2165 Sn an

Patentanwalts-Bureau E. Blum & Co., Bahnhofstr. 31, Zürich 1

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

Die Inhaber folgender Schweizerpateute:

No 121072 Procédé de fabrication d'un produit cellulosique ayant l'aspect de la laine ,
Nr. 119725 Verfahren zur Herstellung eines
Düngemittels ,
Nr. 124685 *Verfahren zur Herstellung eines
Düngemittels ,

Nr. 124686

Düngemitteis*,
«Verfahren zur Herstellung eines
Düngemittels*,
«Verfahren zur Herstellung eines
Düngemittels*,
«Verfahren zur Herstellung eines
Düngemittels*,
«Verfahren zur Herstellung eines
Düngemittels*, Nr. 125125 Nr. 125126

wünsehen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behuls Verkauf der Patente bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände inder Schweiz.

(548 Z) **1597*
Reflektauten belieben sich um weitere Auskuuft zu wenden an das Patentaniwnitsbureau

E. BLUM & Co., Babuhofstr. 31, ZÜRICH.

Lagerkabine Basler Freilager

leistet vorzügliche Dienste als Stapel- und Lagerpiatz, sowie als Sammel- und Ver-teilungsstelle für unverzollte Waren.

Montfeux ord. Hotel 200 B. Neben Kursaal. Mässige Preise

ETIQUETTES RELEP

CACHETS de GADANTIE

Stellengesuche

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Banken technischen Betrieben Fabriken etc.

Beachtung Handelshäusern

wirksamste

Execution soignée prix très

11 BULLY besucht in Bern den Bären-graben. Er zeigt den Mutzen das BRIEFPAPIER "ELCO" sie sind höchst enlzückt.

Bitte ausschneiden

Hotel

Restaurant

ca. 20 Zummer, 2 Wohnungen; Garage, grosse Rostaurations- und Vereinslokalitäten, vis-a-vis von grösserem Bahnhof in der Westschweiz, deutsch und französisch sprechende Bevölkerung, altershalber zu billigem Preise, aber grosser Anzahlung abzugeben. Für seriöse Fachleute sieheres Auskommen. (2387 U) :1582 Offerten nimmt entgegen

. Arnold Wenger, Notar, Bahnhofstrasse 1, Biel.

Gesucht Fr. 200,000

auch in Teilbeträgen, als 8% kumulative Vorzugsaktien für risikoloses Unternehmen in Basel mit nachweisbar jährlich steigendem Gewinn, nur von Selbstgebern. — Offerten unter Chiffre H 3076 Q an Publicitas, Basel.

Industrielles Unternenmen der Holzbranche

mitti. Umfanges mit den modernsten Einrichtungen (Zentralschweiz) sucht die Erwelterung des Verwaltungsrates. Feste Honorierung, Gelgnete Herren, die auch eine Beteiligung von ea. Fr. 20 000 übernehmen können, wollen ihre Offerte einreichen unter Chiffre L4182 Y an Publicitas Biel.

Zur Auswertung einer

sucht in Gründung begr. Vertriebs A. G. noch 1—2 Aktionäre mit ca. 20—36 Mille, zu besond günstigen Bedingungen. Hohe (O F 36877 Z) *1543

PEYER A.G. BERN

Einladung zur Generalversammlung

auf Samstag, den 26. Mai 1928, nachm. 3 Uhr, Schanzenstrasse 4 in Bern

TRAKTANDEN:

Protokoll der letzten Versammlung.
 Geschäftsbericht und Rechnungsablage.
 Beschlüsse nach Art. 10, Ziffer 4 und 6 der Gesellschaftsstatuten.

Die Rechnungen liegen vom 15. Mai an zur Einsicht auf.

Bern, den 14. Mai 1928. Der Verwaltungsrat der Peyer A .- G.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Le dividende de 1927 est fixé à 6 % soit **fr. 15.**— par action et sera payé dès le 15 mai, sous déduction de l'impôt fédéral de 3 %, aux caisses du Comptoir d'Escompte de Genève, de la Société de Banque Suisse, du Crédit du Léman et de la Banque de Montreux, contre remise du coupon N° 10. (23700 L):1594

Publicitas Solothurn zu richten.

ENT A.-G. B

(Zentralheizungsfabrik A.-G. Bern)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionare

Mittwoch den 30. Mai 1928, nm 10½ Uhr im Bürgerhaus (Schützenstube) in Bern

TRAKTANDEN:

- Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Mai 1927.
- Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
- 3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Verwendung des Reingewinnes. Decharge-Erteilung.
 4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 5. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Revisionsbericht liegen vom 14. Mai 1928 an zur Einsicht der Aktionäre im Burcau der Gesellschaft auf.

Gemäss § 11 der Statuten haben diejenigen Aktionäre, welche an der Gemass 31 der Stattten naben diejenigen Aktionate, weriche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, wenigstens drei Tage vor der Versammlung gegen genügenden Ausweis über ihren Aktienbesitz im Burcau der Gesellschaft, bei der Schweizerischen Volksbank in Bern und ihren Kreisbanken, der Kantonalbank von Bern und ihren Flialen oder der Spar- und Leihkasse in Bern eine Zutrittskarte zu erheben.

Die Aktionäre werden höflich eingeladen, der Versammlung beizuwohnen oder sich durch einen andern Aktionär vertreten zu lassen. 1579¹

Bern, den 11. Mai 1928.

Der Verwaltungsrat.

Comptoir d'Escompte de Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

mercredi, 30 mai 1928, à 151/2 heures, au local de la hourse de Genève, Ruo Pctitot 8.

ORDRE DU JOUR:

Augmentation du capital-actions.
 Constatation de la souscription et de la libération complète des nouvelles actions.

3. Modification des articles 6, 22, 23 et 37 des statuts.

Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer leurs titres 3 jours au moins avant la réunion à l'un des sièges ou succursales do l'Etablissement, à Genève, Bâle, Lausanne, Zurich, Neuchâtel, Vevey et

MM. les actionnaires sont rendus attentifs au fait que suivant l'article 37 des statuts, une décision ne pourra être valablement prise que si la moitié au moins du capital-actions est représentée à l'assemblée générale.

Genève, le 11 mai 1928.

Le conseil d'administration.

(22068 X) 15841)

Buehdruekerei FRITZ POCHON-JENT in Bern - Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne